

Herren Landesklasse Gr. 3

TTC Hegnach II : TSB Schwäbisch Gmünd
Sonntag, 02.10.2022, 14:00 Uhr

9:4 Heimsieg in der Herren Landesklasse Gr. 3 für den TTC Hegnach II

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Hegnach II in der Herren Landesklasse Gr. 3 gegen den TSB Schwäbisch Gmünd durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Frosch / Mohr bekamen es im ersten Spiel mit Calzetta / Schamberger zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Frosch / Mohr am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Liessel / Vasiouris gegen Hennig / Metz bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Liessel / Vasiouris zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Beim Erfolg von Kubitzsch / Holzinger gegen Stütz / Reyda konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Andreas Frosch gegen Luca Calzetta hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Michael Liessel seine Partie gegen Matthias Hennig noch mit 14:16, 9:11, 11:9, 11:7, 13:11. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Marcel Mohr gelang es, Carlo Schamberger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Einen knappen Sieg feierte Thielo Kubitzsch beim 3:2 gegen Johannes Metz, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Nicolas Holzinger bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jörg Reyda. Nicht einen Satzgewinn überließ Christos Vasiouris seinem Gegner Oliver Stütz beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Keine Chancen hatte daraufhin Andreas Frosch beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Matthias Hennig, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Dass der unterlegene Spieler Frosch nur 4 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Chancenlos war daraufhin Michael Liessel gegen Luca Calzetta nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das folgende Einzel zwischen Marcel Mohr und Johannes Metz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Carlo Schamberger zeigte Thielo Kubitzsch indes seinem Gegner die Grenzen auf. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht der TTC Hegnach II am 08.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Stuttgart-Mühlhausen, während der TSB Schwäbisch Gmünd am 09.10.2022 gegen den TV Oeffingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Hegnach II

Doppel: Frosch / Mohr 1:0, Liessel / Vasiouris 1:0, Kubitzsch / Holzinger 1:0

Einzel: A. Frosch 0:2, M. Liessel 1:1, M. Mohr 1:1, T. Kubitzsch 2:0, N. Holzinger 1:0, C. Vasiouris 1:0

TSB Schwäbisch Gmünd

Doppel: Hennig / Metz 0:1, Calzetta / Schamberger 0:1, Stütz / Reyda 0:1

Einzel: M. Hennig 1:1, L. Calzetta 2:0, J. Metz 1:1, C. Schamberger 0:2, O. Stütz 0:1, J. Reyda 0:1